

Rundbrief 209, VEREIN FÜR GESCHICHTE DES WELTSYSTEMS e.V. ,
<http://www.vgws.org/> verantwortlich: H.- H. Nolte, Bullerbachstr.12, 30890 Barsinghausen
 2014-07-17

Liebe Mitglieder,

hoffentlich habt Ihr/haben Sie Spaß am Juli-Rundbrief – es gibt einen Leserbrief, Hinweise auf Literatur aus dem Verein und dem weiten Buchmarkt, und auf einige Veranstaltungen. Einen schönen Sommer!

:

Herausgeber der ZWG setzen einen

PREIS DER ZEITSCHRIFT FÜR WELTGESCHICHTE

aus. Der Preis wird für die beste deutschsprachige, publizierte oder publikationsfähige Erstlingsmonographie zur Welt- und/oder Globalgeschichte der Neuzeit vergeben (in der Regel also eine Dissertation), die in den letzten drei Jahren vorgelegt wurde. Der Preis ist mit 2.000 Euro dotiert. Der Preis wird nur vergeben, wenn das Gremium aus Herausgebern einen Beschluss mit absoluter Mehrheit fasst.

Autorinnen und Autoren können eigene Arbeiten für diesen Preis vorschlagen oder ihre Arbeiten können von anderen vorgeschlagen werden. Vorgeschlagene Arbeiten bitte zusammen mit CV bis zum 31. März 2015 an den Geschäftsführenden Herausgeber der ZWG (Prof. Dr. Hans-Heinrich Nolte, Bullerbachstr. 12, 30890 Barsinghausen) senden.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

BRIEF

Lieber Hans-Heinrich

vielen Dank für die Tipps "Sommerlektüre". Darf man dazu auch: Träume und Alpträume, eine Geschichte Russlands im 20. Jh. von D. Neutatz zählen? (Verlag C.H.Beck) s. FAZ v. 17.6. (war ja mal Nationalfeiertag) - oder: Meine Mitgefangenen, von M. Chodorkowsky (Bericht aus dem Kernland lupenreiner Demokratie, oder besser Archipel Gulag?) s. FAZ vom 17.6. S.10.

Ich stehe G. Schröder immer skeptischer gegenüber. Sage mir mit wem du umgehst... obwohl ich ihn hin und wieder sehe, mich über seinen Hund Holly (inzwischen im Hundehimmel) unterhalte.... wir haben seit Jahren den gleichen Italiener. Als Berliner würde ich sagen: also wissense..... nee!

Liebe Grüße an Dich und Deine Familie,
 Dein Burkhard (Breslauer)

PUBLIKATIONEN AUS DEM VEREIN _____

Eva-Maria Stolberg Ed.:

The Soviet Union and the United States

Rivals of the Twentieth Century

Frankfurt 2013: Lang, 262 S., 48,60 Euro

ISBN 978-3-631-62510-1

Beate Eschment Red.: Zentralasien-analysen 78 (27.06.2014) Thema:
Konflikte, und Kaschagan und Erdölwirtschaft Kasachstans

www.laender-analyse.de/zentralasien

Hans-Heinrich Nolte: Zur Reichweite von Kulturkreiskonzepten: Europa und Russland – von **Rückert** und **Dilke** bis **Danilevski** und **Spengler**, in: Peter Nitschke Hg.: Der Prozess der Zivilisationen: 20 Jahre nach Huntington, Berlin: Frank & Timme, ISBN 978-3-86596-512-7, 2014, S. 65 – 86 (*Interessenten sende ich gern eine EDV-Fassung als Sonderdruck*)

Hans-Heinrich Nolte: Changing minds, but not politics in Brezhnevs time, Journal of Eurasian Studies 5 (2014) S. 122 – 130, ist online open access unter:

<http://authors.elsevier.com/sd/article/S1879366514000074>

EMPFEHLUNGEN DER REVIEW-EDITORIN _____

Peter Nitschke Hg.: **Der Prozess der Zivilisationen: 20 Jahre nach Huntington**, Berlin: Frank & Timme, ISBN 978-3-86596-512-7, 2014
Der Band vereint 12 Beiträge zur Jahrestagung der „Deutschen Gesellschaft zur Erforschung des Politischen Denkens“, die 2013 in Vechta stattfand. Zentrum war eine kritische Bestandsaufnahme der Wirkung von Huntingtons „Clash of Civilisations“ nach zwanzig Jahren. Die Beiträge gingen auf Zivilisationsdeutungen, Kategoriale Leitbilder, Adaptionen und Prognosen ein. Besonders ergiebig aus der Perspektive „des anderen“ sind die Beiträge von Meung-Hoan Noh (Hankuk Universität), Yehudit Ronen (Bar-Ilan Universität, Israel), Harald Kleinschmidt (Universität Tsukuba, Japan) und Gregor Paul (Präsident der Deutschen China-Gesellschaft).

Ayad Al-Ani: **Araber als Teil der hellenistisch-römischen Welt.**

Wurzeln orientalistischer Betrachtung und gegenwärtiger Konflikte: von Alexander dem Großen bis zur islamischen Eroberung. Berlin 2014, Duncker & Humblot, 978-3-428-14119-5, 29,90 E

Ayad Al-Ani beschreibt die Entstehung des westlichen Bildes über die Araber zu einer Zeit, als diese Teil der hellenistisch-römischen Welt waren, beginnend mit den Eroberungen Alexanders des Großen bis zum

Sieg der Araber über Rom 636. Al-Ani zeichnet nach, wie stark und mannigfaltig die Araber in der hellenistisch-römischen Welt vertreten waren und wie sie gleichermaßen konsequent in der westlichen Welt als Außenseiter ihrer eigenen Geschichte dekonstruiert wurden... Durch den späteren Verlust des christlichen Kernlandes im Zuge der arabischen Eroberung des römischen Ostens, dem Oriens, entstand ein Trauma, welches Eingang in den aktuellen „Kampf der Kulturen“ findet.¹

VERANSTALTUNGEN

The Congress of Vienna and its global dimension/ International conference commemorating the bicentenary of the Congress of Vienna 1814-15 / **18-22 September 2014, University of Vienna, Austria** / Kongress-Homepage mit Programm: www.congresodeviena.at / Die Organisatoren freuen sich über zahlreiche Teilnahme!

15. November: HERBSTSTAGUNG in Hannover: **INDIEN.**
Bitte Termin notieren !! In Arbeit ist ein Eintagesseminar zum BRICS-Land mit der zweitgrößten Bevölkerung und zur größten Demokratie unserer Zeit; Fachleute werden eingeladen. Prof. Rothermund und Prof. Dharampal-Frick haben schon zugesagt !!!

Leseseminar in Barsinghausen im WS:
NEUER KAPITALISMUS: Mit Chua, Rodrick und Elsenhans, mit dem Büchern von Piketty: Capital in the 21st.cy. Skidelsky: Wie viel ist genug? und z. B. M. Lewis (flashboys) geht die Debatte über den Kapitalismus weiter.
 Wer zu den Interessenten, die sich schon angemeldet haben, hinzukommen möchte: bitte um Notiz an Nolte.

VERANSTALTUNGEN BEFREUNDETER INSTITUTIONEN

17.Oktober Barsinghausen:VHS Calenberger Land, 14:00 – 18:00
 H.-H. Nolte: **Putins Russland als Doppelstaat**

2. Dezember Berlin, Bundesinstitut zur Aufarbeitung der SED-Diktatur:
 Präsentation von: H.-H. Nolte, B. Bonwetsch, B. Schalhorn Hg.:
Quellenbuch zur russischen Geschichte (Reclam) durch J. Baberowski

Euer Hans-Heinrich

¹ Vgl. Ayad Al-Ani: Orientalistische Wurzeln: Arabien als Teil der hellenistischen-römischen und christlichen Welt und aktuelle Auswirkungen, in: ZEITSCHRIFT FÜR WELTGESCHICHTE 12.2 (2011) S. 213 – 239.